

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 1/18

## FSG-Green Solution Bio

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

FSG-Green Solution Bio

**Artikel-Nr.:**

GS20000

**UFI:**

A3DS-W18K-C00W-KHWE

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Reiniger

**Relevante identifizierte Verwendungen:**

**Verwendungsbereiche [SU]**

**SU 6a:** Herstellung von Holz und Holzprodukten

**Produktkategorien [PC]**

**PC 16:** Wärmeübertragungsflüssigkeiten

**PC 24:** Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

**PC 35:** Wasch- und Reinigungsmittel

#### \* 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:**

**FSG Schäfer GmbH**

Boschstraße 14  
48703 Stadtlohn  
GERMANY

**Telefon:** +49 (0) 25 63 - 93 95 - 0

**Telefax:** +49 (0) 25 63 - 93 95 - 25

**E-Mail:** verkauf@fsg-schaefer.de

**Webseite:** www.fsg-schaefer.de

**E-Mail (fachkundige Person):** sdb@fsg-schaefer.de

Clinical Toxicology and Berlin Poison Information Centre, Institute of Toxicology, Oranienburger Str 285, Berlin

**E-Mail (fachkundige Person):** sdb@fsg-schaefer.de

Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre), Address: Allgemeines Krankenhaus, Waehringer Geurtel 18-20, Vienna

**E-Mail (fachkundige Person):** sdb@fsg-schaefer.de

Swiss Toxicological Information Centre, Freiestrasse 16, Zurich

#### \* 1.4. Notrufnummer

24h: Giftnotrufzentrale Berlin: +49 (0) 30 30 68 67 00 / www.giftnotruf.de, Büro FSG: +49 (0) 2563 93950. (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

24h: Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre): +43 1 406 43 43 / www.giftinfo.org, Büro FSG: +49 (0) 2563 93950. (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

24h: Swiss Toxicological Information Centre: +41 44 251 51 51 (in Switzerland dial 145) / www.toxi.ch, Büro FSG: +49 (0) 2563 93950. (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 2/18

## FSG-Green Solution Bio

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2)	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	

#### \* 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



**GHS02**  
Flamme

**Signalwort:** Gefahr

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Ergänzende Gefahrenmerkmale:** keine

Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P242	Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P370 + P378	Bei Brand: Schaum zum Löschen verwenden.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter Entsorgungsverfahren zuführen.

##### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

25,4 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (oral).

92,3 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (dermal).

32,2 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

25,4 % Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### \* 3.2. Gemische

##### Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 3/18

## FSG-Green Solution Bio

### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5	<b>Ethanol</b> Flam. Liq. 2 (H225) ☠ Gefahr	38 - < 65 Gew-%
CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 Index-Nr.: 606-002-00-3	<b>Butanon</b> Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ☠☠ Gefahr EUH066	1 - < 3 Gew-%
CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 Index-Nr.: 603-027-00-1 REACH-Nr.: 01-2119456816-28	<b>Glycol</b> Acute Tox. 4 (H302) ⚠ Achtung	1 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25	<b>Isopropanol</b> Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ☠☠ Gefahr	1 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	0 - ≤ 0,324999 Gew-%
CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	<b>2-Ethylhexylacetat</b> Skin Irrit. 2 (H315) ⚠ Achtung	0 - < 0,04 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### \* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

#### Nach Einatmen:

Kopfschmerzen, Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### \* 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 4/18

## FSG-Green Solution Bio

Feuerlöscher Brandklasse: B.

### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leicht entzündbar, Brennbar.

### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid, Pyrolyseprodukte, toxisch, Ruß.

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig.

### \* 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Personen in Sicherheit bringen.

##### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Für Rückhaltung:

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

##### Für Reinigung:

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. Wasser (mit Reinigungsmittel).

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Brandschutzmaßnahmen:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 5/18

## FSG-Green Solution Bio

### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fettthaltige Hautpflegemittel verwenden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Verpackungsmaterialien:

Material, lösungsmittelbeständig, Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRGS 727)" entsprechen.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Von brennbaren Stoffen fernhalten. Nicht zusammen lagern mit:

Brennbare, akut toxische Kat. 1 und 2 / sehr giftige Gefahrstoffe

Nicht brennbare, akut toxische Kat. 1 und 2 / sehr giftige Gefahrstoffe

Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

Nicht brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe.

#### Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### \* 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis),

Gewerbliche Verwendung von Allzweckoberflächenreinigungsmitteln. Kältemittel, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel.

#### Branchenlösungen:

Grundreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen.

#### GISCODE:

GG60

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### \* 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
CH ab 01.01.2022	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 200 ppm (590 mg/m <sup>3</sup> ) ② 200 ppm (590 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) H SSC B; Tox: OAW NS; Messmeth: INRS NIOSH OSHA
MAK (AT)	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 100 ppm (295 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) H
MAK (AT)	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	② 200 ppm (590 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (max. 4x30 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden) H

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 6/18

## FSG-Green Solution Bio

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
IOELV (EU)	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> ) ② 300 ppm (900 mg/m <sup>3</sup> )
TRGS 900 (DE)	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> ) ② 200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H, Y
CH ab 01.01.2022	<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 10 ppm (26 mg/m <sup>3</sup> ) ② 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Dampf und Aerosol; kann über die Haut aufgenommen werden) H SSC; Tox: OAW Auge
TRGS 900 (DE)	<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 10 ppm (26 mg/m <sup>3</sup> ) ② 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf, kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H, Y, 11
MAK (AT)	<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 10 ppm (26 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) H
MAK (AT)	<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	② 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden) H
IOELV (EU)	<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ② 40 ppm (104 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	② 800 ppm (2.000 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
MAK (AT)	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m <sup>3</sup> )
CH ab 01.01.2022	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m <sup>3</sup> ) ② 400 ppm (1.000 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ SSC B; Tox: OAW Leber ZNS Auge; Messmeth: INRS NIOSH
TRGS 900 (DE)	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m <sup>3</sup> ) ② 400 ppm (1.000 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG, Y
MAK (AT)	<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	① 50 ppm (307 mg/m <sup>3</sup> ) ② 100 ppm (614 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden) H
IOELV (EU)	<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	① 50 ppm (308 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (may be absorbed through the skin)
CH ab 01.01.2022	<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	① 50 ppm (300 mg/m <sup>3</sup> ) ② 50 ppm (300 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Dampf und Aerosol) Tox: AW Auge Nase; Messmeth: NIOSH

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 7/18

## FSG-Green Solution Bio

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	① 50 ppm (310 mg/m <sup>3</sup> ) ② 50 ppm (310 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf) DFG, EU, 11
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	① 10 ppm (71 mg/m <sup>3</sup> ) ② 10 ppm (71 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf) DFG, Y, 11
CH ab 01.01.2022	<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	① 10 ppm (71 mg/m <sup>3</sup> ) ② 10 ppm (71 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Dampf und Aerosol) SSC; Tox: OAW Auge; Messmeth: NIOSH OSHA

### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 09.11.2015	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	2 mg/L	① 2-Butanon ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH) ab 01.01.2016	<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	2 mg/L	① 2-Butanon ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH) ab 01.01.2011	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH) ab 01.01.2011	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	600 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	106 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	1.161 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 8/18

## FSG-Green Solution Bio

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	412 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	31 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	35 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	7 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	106 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	53 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	500 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	89 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	319 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	888 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	26 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	308 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	37,2 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	283 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	121 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	36 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	17 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	3 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	71 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 9/18

## FSG-Green Solution Bio

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	35,5 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	71 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	35,5 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	30 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	15 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	1,5 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	55,8 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	55,8 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	709 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	284,74 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	284,7 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	1 g/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	55,8 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	22,5 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 10/18

## FSG-Green Solution Bio

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	19 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	1,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	4.168 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	70,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	7,02 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	2,74 mg/kg	① PNEC Boden
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	190 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,00827 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,000827 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,213 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,0213 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,0827 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1	0,0377 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Aerosolerzeugung/-bildung: Technische Belüftung des Arbeitsplatzes.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### Hautschutz:

Das Handschuhmaterial muss beständig und undurchlässig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Bei Vollkontakt: Geeignetes Material: Butylkautschuk, Dicke des Handschuhmaterials >0,7 mm, Durchbruchzeit: >480 min.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 11/18

## FSG-Green Solution Bio

Bei Spritzkontakt: Handschutz ist nicht erforderlich.  
Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. EN ISO 374. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

### Atemschutz:

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: AX.

### Thermische Gefahren:

Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** farblos

**Geruch:** Ethanol

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	7	23 °C	
Schmelzpunkt	-114 °C		
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	80 °C		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	12 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	vollständig mischbar		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt		

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 12/18

## FSG-Green Solution Bio

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen/Exotherme Reaktion mit: Säure, Leichtmetalle (Bildung von: Wasserstoff).

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erwärmung: Bildung zündfähiger Lösemittel-Dampfgemische möglich.  
Gase/Dämpfe, giftig.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.740 mg/kg (Ratte) Toxicology and Applied Pharmacology. Vol. 19, Pg. 699, 1971.
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 6.480 mg/kg (Kaninchen) Shell Chemical Company. Vol. MSDS-5390-4,
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 4.700 mg/kg (Ratte) Gigiena Truda i Professional'nye Zabolevaniya. Labor Hygiene and Occupational Diseases. Vol. 26(6), Pg. 28, 1982.
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 10.600 mg/kg (Kaninchen) Toxicology of Drugs and Chemicals, Deichmann, W.B., New York, Academic Press, Inc., 1969 Vol. -, Pg. 731, 1969
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.050 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 12.800 mg/m <sup>3</sup> (Kaninchen)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas):</b> >25.000 mg/kg 6 h (Ratte)
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.140 mg/kg (Ratte) AMA Archives of Industrial Hygiene and Occupational Medicine. Vol. 9, Pg. 509, 1954
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 9.510 mg/kg (Kaninchen) American Industrial Hygiene Association Journal. Vol. 23, Pg. 95, 1962.
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.140 mg/kg (Ratte) ECHA
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >17.400 mg/kg (Meerschweinchen) ECHA

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 13/18

## FSG-Green Solution Bio

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Butanon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0

**LC<sub>50</sub>:** 3.220 - 3.220 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) Brooke, L.T., D.J. Call, D.L. Geiger, and C.E. Northcott 1984. Acute Toxicities of Organic Chemicals to Fathead Minnows (Pimephales promelas), Vol. 1. Center for Lake Superior Environmental Stud., Univ.of Wisconsin-Superior, Superior, WI :414

**EC<sub>50</sub>:** 5.090 - 5.090 mg/L 2 d (Krebstiere) Randall, T.L., and P.V. Knopp 1980. Detoxification of Specific Organic Substances by Wet Oxidation. J.Water Pollut.Control Fed. 52(8):2117-2130

**EC<sub>50</sub>:** 2.029 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) ECHA

**NOEC:** 68 mg/L 2 d (Krebstiere) ECHA

#### Glycol CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3

**LC<sub>50</sub>:** 8.050 - 72.900 mg/L 4 d (Fisch, Ceriodaphnia dubia affinis) Mayes, M.A., H.C. Alexander, and D.C. Dill 1983. A Study to Assess the Influence of Age on the Response of Fathead Minnows in Static Acute Toxicity Tests. Bull.EnvIRON.Contam.Toxicol. 31(2):139-147; Greene, M.W., and R.M. Kocan 1997. Toxicological Mechanisms of a Multicomponent Agricultural Seed Protectant in the Rainbow Trout (Oncorhynchus mykiss) and Fathead Minnow (Pimephales promelas). Can.J.Fish.Aquat.Sci. 54:1387-1390

**LC<sub>50</sub>:** 6.900 - 1.000.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) Gersich, F.M., F.A. Blanchard, S.L. Applegath, and C.N. Park 1986. The Precision of Daphnid (Daphnia magna Straus, 1820) Static Acute Toxicity Tests. Arch.EnvIRON.Contam.Toxicol. 15(6):741-749; Cowgill, U.M., I.T. Takahashi, and S.L. Applegath 1985. A Comparison of the Effect of Four Benchmark Chemicals on Daphnia magna and Ceriodaphnia dubia affinis Tested at Two Different Temperatures. Environ.Toxicol.Chem. 4(3):415-422 (Author Communication Used)

#### Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

**LC<sub>50</sub>:** 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfeleritze))

**LC<sub>50</sub>:** 9.714 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

**NOEC:** 250 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Tetrahymena thermophila)

**NOEC:** 754 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze)

#### (2-Methoxymethylethoxy)propanol CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2

**LC<sub>50</sub>:** >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Poecilia reticulata) ECHA

**LC<sub>50</sub>:** >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfeleritze)) ECHA

**EC<sub>50</sub>:** >969 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) ECHA

**NOEC:** 1.930 mg/L 4 d (Fisch, Cyprinodon variegatus) ECHA

**NOEC:** ≥0,5 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA

**NOEC:** ≥969 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) ECHA

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 14/18

## FSG-Green Solution Bio

<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 8,27 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
<b>LC<sub>50</sub>:</b> >4,5 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 22,9 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >21,9 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
<b>NOEC:</b> 2,51 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
<b>NOEC:</b> >4,5 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
<b>NOEC:</b> 15,7 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
<b>NOEC:</b> 10,3 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Bemerkung:</b> Empfohlener Wert der LOG KOW Datenbank
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell

### \* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 0,3
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> -1,36
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 0,05
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 0,004
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 3,74
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF):</b> 136

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Butanon</b> CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> –
<b>Glycol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Isopropanol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>(2-Methoxymethylethoxy)propanol</b> CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>2-Ethylhexylacetat</b> CAS-Nr.: 103-09-3 EG-Nr.: 203-079-1
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> vPvB-Stoff.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 15/18

## FSG-Green Solution Bio

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

14 06 03 *	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
------------	------------------------------------------

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

##### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

HP 3	Entzündbar
------	------------

#### Bemerkung:

Entsorgung nach der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA, ehem. TVA) SCHWEIZ - Abfallschlüsselcode: 1101 - Nicht halogenierte Lösungsmittel.

#### Abfallschlüssel Verpackung

15 01 06	gemischte Verpackungen
----------	------------------------

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

#### Andere Entsorgungsempfehlungen:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

### 13.2. Zusätzliche Angaben

Rückgabe an den Hersteller.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Ethanol Gemische)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Ethanol Gemische)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol Mixtures)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol Mixtures)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 3	 3	 3	 3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
Nein	Nein	Nein	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften:</b> 640D	<b>Sondervorschriften:</b> 640D	<b>Sondervorschriften:</b> 640D	<b>Sondervorschriften:</b> 640D

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 16/18

## FSG-Green Solution Bio

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L	<b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L	<b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1L	<b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L
<b>Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):</b> 33	<b>Klassifizierungscode:</b> -	<b>EmS-Nr.:</b> F-E, S-D	
<b>Klassifizierungscode:</b> F1			
<b>Tunnelbeschränkungscode:</b> (D/E)			

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
nicht bestimmt.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### \* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Jugendliche dürfen nach der Richtlinie 94/33/EG mit dem Produkt nur umgehen, soweit schädliche Einwirkungen von Gefahrstoffen vermieden werden.

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

##### Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 72,4 Gew-%

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

5 MuSchRiV.

##### Störfallverordnung (12. BImSchV)

###### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

##### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

leichtentzündlich

##### Wassergefährdungsklasse

###### WGK:

3 - stark wassergefährdend

###### Quelle:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Prüfdaten).

##### Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Informationen (DGUV-Informationen) - M017 Lösemittel

##### [CH] Nationale Vorschriften

##### VOC-Wert

72,4 Gew-%

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 17/18

## FSG-Green Solution Bio

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### \* 16.1. Änderungshinweise

1.3.	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
1.4.	Notrufnummer
2.2.	Kennzeichnungselemente
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
5.1.	Löschmittel
5.3.	Hinweise für die Brandbekämpfung
7.3.	Spezifische Endanwendungen
8.1.	Zu überwachende Parameter
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
16.1.	Änderungshinweise
16.2.	Abkürzungen und Akronyme
16.5.	Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

#### \* 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC <sub>50</sub>	effektive Konzentration 50%
ECHA	Europäische Chemikalienagentur
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
KG	Körpergewicht
LC <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PC	Produktkategorie
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
SU	Verwendungskategorie
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
ZNS	zentrales Nervensystem

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 30.05.2023

**Druckdatum:** 02.06.2023

**Version:** 0.2

FSG Schäfer GmbH

Instandsetzungs-Materialien für Möbeloberflächen



Seite 18/18

## FSG-Green Solution Bio

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2)	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	

### \* 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.